

Druckdatum: 11.01.2005

überarbeitet am: 13.08.2004

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname: Aidol Multi GS (geruchsarm)**
Artikelnummer: 2052
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** Holzbehandlungsmittel
- **Hersteller/Lieferant:**
Remmers Baustofftechnik GmbH
Postfach 1255
D-49624 Lönigen
Tel.: 05432/83-0
Fax: 05432/3985
- **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit Tel.: 0 54 32/83-138
- **Notfallauskunft:**
Mo.- Do. von 07.30 bis 16.00 Uhr; Fr. 07.30 bis 14.00 Uhr
Abt. Produktsicherheit: Tel.: 05432/83-138
nach Dienstschluß: Tel.: 05961/919547
oder Tel.: 0171/6428297 Fax: 05961/919548

2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:** Holzschutzmittel auf Alkydharzbasis mit bioziden Wirkstoffen

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 90622-58-5	isoparaffinisches Kohlenwasserstoffgemisch Xn; R 65-66	80-<100%
CAS: 34590-94-8 EINECS: 252-104-2	2-Methoxy-methylethoxy-propanol	5-<10%
CAS: 107534-96-3 ELINCS: 403-640-2	1-(4-Chlorphenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pen tan-3-ol Xn, N; R 22-51/53-63	1-<2,5%

- **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

3 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**



Xn Gesundheitsschädlich

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EU-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.
Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund.
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
- **nach Einatmen:**
Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Druckdatum: 11.01.2005

überarbeitet am: 13.08.2004

Handelsname: Aidol Multi GS (geruchsarm)
Artikelnummer: 2052

(Fortsetzung von Seite 1)

- **nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
Betroffenen ruhig halten.
- **Hinweise für den Arzt:**
- **Folgende Symptome können auftreten:**
Bei längerer/wiederholter Exposition bzw. in hohen Konzentrationen:
Kopfschmerz
Schwindel
Übelkeit
Trockene Haut
Reizwirkung auf Haut und Augen.
Reizwirkung auf Atmungsorgane.
- **Gefahren**
Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zum Erstickten oder zu toxischem Lungenödem führt.
Langanhaltende oder wiederholte Exposition kann Hautentzündung (Dermatitis) verursachen.
- **Behandlung**
symptomatische Behandlung
Fettfilm der Haut durch Eincremen wieder herstellen, um Dermatitis (Hautentzündung) vorzubeugen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**
Schaum
Wassersprühstrahl
Wasserdampf
Trockenlöschmittel, Kohlendioxid, Sand oder Erde sind nur bei kleinen Bränden einsetzbar.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid (CO)
(bei unvollständiger Verbrennung)
Kohlendioxid
Kohlenstoffoxide
chlorierte Kohlenwasserstoffe
Chlorwasserstoff (HCl)
Stickstoffoxide (NOx)
weitere gesundheitsgefährdende Brandgase und Dämpfe
Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.
Bei Erwärmung oberhalb des Flammpunktes Bildung zündfähiger Gemische möglich.
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Vollschutzanzug tragen.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter mit Wasserdampfstrahl kühlen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Druckdatum: 11.01.2005

überarbeitet am: 13.08.2004

Handelsname: Aidol Multi GS (geruchsarm)
Artikelnummer: 2052

(Fortsetzung von Seite 2)

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Zündquellen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Größere Mengen abpumpen, aufnehmen mit saugfähigen Material, kleine Mengen abspülen, Abwässer vorschriftsmäßig beseitigen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Undichte Behälter in ein gekennzeichnetes Faß oder Bergungsfäß hineinstellen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zusätzliche Hinweise: Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.**7 Handhabung und Lagerung****Handhabung:****Hinweise zum sicheren Umgang:**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Aerosolbildung vermeiden.

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Lagerung:**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

An einem kühlen Ort lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Leichtmetalle und ihre Legierungen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Vor Frost schützen.

Im Lagerbereich nicht rauchen.

Lagertemperatur: Raumtemperatur.

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Nur an gut belüfteten Stellen verwenden.**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****34590-94-8 2-Methoxy-methylethoxy-propanol**

MAK	310 mg/m ³ , 50 ml/m ³
MAK (TRGS 900)	310 mg/m ³ , 50 ml/m ³
	DFG, EU

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**Persönliche Schutzausrüstung:****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Druckdatum: 11.01.2005

überarbeitet am: 13.08.2004

Handelsname: Aidol Multi GS (geruchsarm)
Artikelnummer: 2052

(Fortsetzung von Seite 3)

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Vor Arbeitsbeginn lösemittelbeständige Hautschutzpräparate verwenden.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

· **Atemschutz:**

Bei Entwicklung von Dämpfen/Aerosolen:
Kurzzeitig Filtergerät:
Filter A/P3

· **Handschutz:** Handschuhe / lösemittelbeständig.

· **Handschuhmaterial**

Nitrilkautschuk
z.B. Tricotril der Fa. KCL
Nitrilbeschichteter Baumwollhandschuh

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Permeation abhängig von Einsatzbedingungen, gem. Herstellerangaben nach max. 480 min (DIN EN 374).

· **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· **Allgemeine Angaben**

Form:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	schwach, charakteristisch

· **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	185 - 213°C Kohlenwasserstoffgemisch

· **Flammpunkt:**

63 +/- 1°C

· **Zündtemperatur:**

> 200°C
Kohlenwasserstoffgemisch

· **Selbstentzündlichkeit:**

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

· **Explosionsgrenzen:**

untere:	0,6 Vol % Kohlenwasserstoffgemisch
obere:	7,0 Vol % Kohlenwasserstoffgemisch

· **Dichte bei 20°C:**

ca. 0,80 g/cm³

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:**

unlöslich

· **Viskosität:**

kinematisch bei 20°C:	12,8 s (DIN 53211/4)
	bei 20 ° C ca. 48 s DIN 53211/2
	bei 20 ° C ca. 19-20 s ISO 2431/3

· **Lösemittelgehalt:**

Organische Lösemittel:	6,8 %
-------------------------------	-------

(Fortsetzung auf Seite 5)

Druckdatum: 11.01.2005

überarbeitet am: 13.08.2004

Handelsname: Aidol Multi GS (geruchsarm)
Artikelnummer: 2052

(Fortsetzung von Seite 4)

10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
Zu vermeiden: Wärme, Flammen, Funken
- **Zu vermeidende Stoffe:** starke Oxidationsmittel
- **Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Keine bei vorschriftsmäßiger Lagerung.

11 Angaben zur Toxikologie

- **Akute Toxizität:**
- **Primäre Reizwirkung:**
an der Haut:
Keine Reizwirkung
Wirkt entfettend auf die Haut.
- **am Auge:** Keine Reizwirkung
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- **Erfahrungen am Menschen:**
Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zum Ersticken oder zu toxischem Lungenödem führt.
Häufiger oder länger andauernder Hautkontakt kann die Haut entfetten und austrocknen, was zu Hautbeschwerden und Hautentzündungen (Dermatitis) führen kann.
Verursacht Augenbeschwerden, jedoch keine Schädigung des Augengewebes möglich.

12 Angaben zur Ökologie

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**
- **Sonstige Hinweise:**
Deltamethrin wird im Boden schnell zersetzt in polare Produkte.
Angabe für Tebuconazole:
Elimination aus dem Wasser: Abbaugrad: ca. 20%
Bewertung: schwer abbaubar Versuchsmethode: MITI I, OECD-Test-guideline 301 C Analysenmethode: BSB- und Chlorid-Bestimmung
Photolyse / Wasser-Sediment-Studie:
inhärent abbaubar: < 70% in 28d
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 77 (Bayer)
- Angabe für das isoparaffinische Kohlenwasserstoffgemisch:
Es wird erwartet, daß diese Substanz mäßig abgebaut wird und es schon an sich biologisch abbaubar ist nach den OECD Richtlinien.
Diese Substanz wird schnell in der Luft abgebaut.
Es wird erwartet, daß diese Substanz in einer Abwasserbehandlungsanlage beseitigt wird.
- Angabe für 2-Methoxy-methylethoxy-propanol:
Eliminationsgrad: > 70%
Versuchsmethode: OECD 302B/ ISO 9888/ EEC 88/302, C
OECD 301E/ EEC 84/449, C.3
Analyse-methode: DOC-Abnahme
Bewertung: gut eliminierbar, leicht biologisch abbaubar
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Komponente:** Deltamethrin ist nicht giftig für Erdwürmer.
- **Mobilität und Bioakkumulationspotential:**
Angabe für das isoparaffinische Kohlenwasserstoffgemisch:
Die Substanz ist stark flüchtig und verdunstet schnell in die Luft, wenn sie freigesetzt wird.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Druckdatum: 11.01.2005

überarbeitet am: 13.08.2004

Handelsname: Aidol Multi GS (geruchsarm)
Artikelnummer: 2052

(Fortsetzung von Seite 5)

 · **Ökotoxische Wirkungen:**

 · **Aquatische Toxizität:**

 · **Testart Wirkkonzentration Methode Bewertung**

Angabe für Deltamethrin:

Akute Fischtoxizität: LC-50: 0,001 - 0,01 mg/l

Akute Daphnientoxizität: EC-50: 0,003 mg/l

Akute Algentoxizität: IC-50: 9 mg/l

Angabe für Tebuconazole:

Akute Fischtoxizität:

Forelle (Oncorhynchus mykiss) LC-50 : 4,4 mg/l, Prüfdauer: 96 h (Bayer)

Blaukiemen-Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus)

LC-50 : 5,7 mg/l,

Prüfdauer: 96 h (Bayer) Akute Daphnientoxizität:

Kleinkrebse (Daphnia magna) EC-50 : 4,2 mg/l (48 h) (Bayer)

Akute Algentoxizität:

Wachstumsrate:

Grünalge (Scenedesmus subspicatus) IC-50 : 4,01 mg/l

(96 h) (Bayer)

Angabe für das isoparaffinische Kohlenwasserstoffgemisch:

Bei einer maximalen Wasserlöslichkeit des Produktes werden keine akute Toxizität und keine längerfristig schädlichen Wirkungen für Wasserorganismen erwartet.

Angabe für 2-Methoxy-methylethoxy-propanol:

Fischtoxizität:

Pimephales promelas LC-50 : > 10000 mg/l/96 h

 · **Verhalten in Kläranlagen:**

 · **Testart Wirkkonzentration Methode Bewertung**

Angabe für Tebuconazole:

Akute Bakterientoxizität:

EC-10 : 1889 mg/l; Belebtschlambakterien (ISO 8192 = OECD 209) EC-50 : > 10000 mg/l;

Belebtschlambakterien (ISO 8192 = OECD 209) (Bayer)

 · **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse (WGK) 2: wassergefährdend

gemäß Anhang 4 VwVwS

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

 * **13 Hinweise zur Entsorgung**

 · **Produkt:**

 · **Empfehlung:**

Die angegebenen Abfallschlüssel sind eine Empfehlung aufgrund der bestimmungsgemäßen Verwendung dieses Produkts. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter

Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.

 · **Europäischer Abfallkatalog**

03 00 00	ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE
03 02 00	Abfälle aus der Holzkonservierung
03 02 02	chlororganische Holzschutzmittel

 · **Ungereinigte Verpackungen:**

 · **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

 · **Landtransport ADR/RID und GGVSE (grenzüberschreitend/Inland):**

 · **ADR/RID-GGVSE Klasse:** /

(Fortsetzung auf Seite 7)

Druckdatum: 11.01.2005

überarbeitet am: 13.08.2004

Handelsname: Aidol Multi GS (geruchsarm)
Artikelnummer: 2052

(Fortsetzung von Seite 6)

- Seeschifftransport IMDG/GGVSee:
- IMDG/GGVSee-Klasse: /
- Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:
- ICAO/IATA-Klasse: /

- Transport/weitere Angaben: Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

15 Vorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EU-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**



Xn Gesundheitsschädlich

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
isoparaffinisches Kohlenwasserstoffgemisch
- **R-Sätze:**
65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- **S-Sätze:**
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
- **Produkt-Code:** HSM-LB 30

- **Nationale Vorschriften:**

- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
III	80-<100
NK	5-<10

- **Wassergefährdungsklasse:**
WGK 2: wassergefährdend.
gemäß Anhang 4 VwVwS
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
Wirkstoffe: 1,00 % Tebuconazol
0,02 % Deltamethrin
laut Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR):
Auflagen/Einschränkungen:
Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor Schädlingen. Sie sind nur nach Gebrauchsanweisung und nur in den zugelassenen Anwendungsbereichen zu verwenden, wo Schutzmaßnahmen erforderlich sind. Mißbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Das Holzschutzmittel ist nicht anzuwenden bei Holz, das bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommt.
Nicht zur Anwendung in Wohn- und Aufenthaltsräumen.
Anwendung nur durch Fachbetriebe.
"Merkblatt für den Umgang mit Holzschutzmitteln" des Industrieverbandes Bauchemie und Holzschutzmittel e.V.
- **BG-Merkblatt:**
M 017 "Lösemittel"

(Fortsetzung auf Seite 8)

Druckdatum: 11.01.2005

überarbeitet am: 13.08.2004

Handelsname: Aidol Multi GS (geruchsarm)
Artikelnummer: 2052

M 050 "Umgang mit gesundheitsgefährdenden Stoffen"

(Fortsetzung von Seite 7)

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen "Technischen Merkblättern".

· **Relevante R-Sätze**

- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
- 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit